

Beilage zu Nr. 168 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 21. Juli 1867.

Vermischte Nachrichten.

— Schutz von Eisen und Stahl gegen den Rost. Früher war schon von Vogel eine Auflösung von Wachs in Benzol zu diesem Zweck angegeben worden; neuerdings kommt im Handel ein gleich wirksames Mittel vor, welches nach Böttcher durch Zusammenschmelzen von gleichen Theilen Terpentinöl und weißem Wachs sich darstellen läßt. Man trägt die Substanz äußerst dünn auf und giebt durch Verreiben derselben mit einem Leinwandläppchen eine Art Politur.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute.

Marienparochie: Den 7. Juli der Handarbeiter Hennig mit M. S. B. Otto. — Der Metallbrecher Märker mit F. E. Neuberth. — Der Steinhauer Bösch mit M. Ch. W. Hiller. — Der Böttcher Bötsch mit F. F. R. Händler. — Der Handarbeiter Kluge mit F. W. Knigschke. — Der Stellmachermeister Graf mit M. R. Müller. — Der Fabrikarbeiter Strohs mit E. F. Th. Kappsilber.

Moritzparochie: Den 7. Juli der Maurer Hannemann mit J. S. W. Zwanzig. — Der Nagelschmied Winke mit H. E. Schuberth. — Der Handarbeiter Weinhardt mit H. W. Albrecht. — Der Hallore Frosch mit J. M. A. Lehmann.

Domkirche: Den 14. Juli der Briefträger Bechmann mit M. A. E. Hühndorf geb. Ziegler. — Der Seilermeister Güttner mit S. Zhring.

Neumarkt: Den 7. Juli der Schneidermeister Köbel mit E. F. Stahl. — Der Handarbeiter Biehl mit W. L. Hesse. — Den 8. der Fabrikarbeiter Müller mit J. R. W. Salfeld.

Glauch: Den 7. Juli der Telegraphenwärter Befuhrs mit J. F. Einede. — Der Tischlermeister Werther mit verw. Th. A. Hambusch geb. Lampe.

Geborene.

Marienparochie: Den 14. December 1866 dem Schuhmacher Zöllner eine T., Anna Bertha. — Den 31. dem Stellmacher Dönitz eine T., Friederike Naide Minna. — Den 28. April 1867 dem Post-Pachboten Kosche ein S., Heinrich Hermann. — Den 12. Mai dem Kaufmann Riecke eine T., Auguste Marie. — Dem Schlosser Stephan ein S., Gustav Adolf. — Den 18. dem Tapetenrucker Finke eine T., Charlotte Leopoldine Therese Minna. — Den 26. dem Kutscher Günther ein S., Franz Hermann. — Dem caud. minist. und Kollegen an der Realschule Hoch eine T., Margarethe Caroline Wilhelmine. — Den 28. dem Handarbeiter Seydewitz eine T., Friederike Auguste Marie. — Den 4. Juni dem Restaurateur Köbberitz ein S., Paul Emil Franz.

Moritzparochie: Den 6. Mai dem Rammacherstr. Eckardt eine T., Anna. — Den 27. dem Bahnmeister Werner eine T., Minna Emma Martha. — Den 2. Juni dem Kutscher Pannier ein S., Christoph Hermann. — Den 11. dem Maschinenbauer Strubell eine T., Amalie Olga. — Den 19. dem Stellmachermeister Blaschke eine T., unget.

Moritzparochie: Den 7. Mai dem Schuhmachermeister Zobel ein S., Friedrich Wilhelm Max. — Den 25. dem Tischlermeister Kroh eine T., Marie Luise Wilhelmine.

Entbindungs-Institut: Den 29. Juni ein unehel. S., Gustav Adolf. — Den 30. ein unehel. S., Friedrich Wilhelm Casar. — Den 3. Juli ein unehel. S., Ferdinand Hermann.

Domkirche: Den 25. Juni dem Barbierherrn Kühn ein Zwillingpaar: 1) Clara Emilie Ernestine; 2) Carl Wilhelm Ernst.

Glauch: Den 17. Juni dem Bäckermeister Apel ein S., Friedrich Hugo.

Gestorbene.

Marienparochie: Den 6. Juli des Restaurateurs Lücke S. Gustav, 9 M. 26 J. Darmfarrh. — Ein unehel. S., Carl Friedrich Ernst, 7 M. Krämpfe. — Den 9. der Rentier Simon, 82 J. Entkräftung. — Der Handlungs-Commis Heibelberger, 20 J. 6 M. Schwindsucht. — Der Handarbeiter Grafhoff, 28 J. Schwindsucht.

Moritzparochie: Den 6. Juli des Fabrikanten Schmidt T. Marie, 11 M. Magen- und Darmfarrh. — Des Korbmachers König T. Bertha, 2 M. 20 J. Abzehrung. — Den 7. des Kutschers Schmidt T. Hermine, 6 J. 3 M. 7 J. Gehirnschlag. — Den 8. des Stellmachermeisters Blaschke unget. T., 19 J. Darmfarrh. — Den 9. des Schlossers Anjinn T. Margarethe, 25 J. Krämpfe.

Moritzparochie: Den 4. Juli des Fleischermeisters Hans Ehefrau, 68 J. 6 M. Magentrebs. — Den 5. des Bergmanns Pallas nachgel. T. Henriette Amalie, 8 J. 10 M. 11 J. Abzehrung. — Den 8. des Handarbeiters Klammer T. Auguste, 18 J. Lungentuberkulose. — Den 9. die unvehel. Pauline Reichelt aus Gerbstädt, 35 J. Unterleibsentzündung. — Des Handarbeiters Luckow S. Franz, 1 J. 3 W. Krämpfe. — Des Tischlermeisters Kroh T. Luise, 1 J. 14 J. Darmfarrh.

Domkirche: Den 1. Juli des Thorcontrolleurs Golle Ehefrau, 56 J. 11 M. Uterustrebs.

Militärgemeinde: Den 6. Juli der Füsilier von der 9. Comp. des 2. Magdeb. Inf.-Reg. Nr. 27 zu Halterstadt Hartig, 22 J. Trichinose.

Neumarkt: Den 6. Juli ein unehel. S., Albert, 10 M. 19 J. Darmfarrh. — Den 8. des Tapezierers Taatz nachgel. S. Gustav, 8 J. 4 M. 3 J. Tuberkulose.

Glauch: Den 2. Juli des Handarbeiters Frijsche unget. S., 2 J. Lungenschlag. — Den 5. des Regierungs-Secretairs Küchen-dahl Wittwe, 73 J. Lungenleiden. — Des Handarbeiters Lindner unget. T., 2 St. Schwäche. — Den 6. des Handarbeiters Wiegand T. Henriette, 15 J. 9 M. Tuberkulose. — Den 8. des Fabrikarbeiters Bernicke S. Richard, 4 J. 9 M. 6 J. Tuberkulose.

Jahresfest des Jünglings-Vereins.

Das Jahresfest des hiesigen christlichen Jünglings-Vereins findet, so Gott will,

Sonntag den 21. Juli

Statt; der Gottesdienst beginnt Nachmittags 5 Uhr in der Marktkirche; Abends 7 Uhr Versammlung im Stadtschießgraben; die Festpredigt hat Herr Pastor Scheele aus Osmünde gütigst übernommen.

Alle Freunde des Vereins werden zu zahlreicher Betheiligung erbenst eingeladen.

Der Vorstand des christlichen Jünglings-Vereins:
Kramer, D., Director der Franck'schen Stiftungen. Dryander, Confistorialrath. Fode, Domprediger. Friede, Buchhändler. Glöckner, Bezirksrath. Helm senior, Zimmermeister. Hoffmann, Pastor. Schmeißer, Diaconus. Heberkel, Kaufmann.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Ämliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Eine silberne Cigarrenbüchse, flach und gefehlt, auf beiden Seiten eingravirten Arabeskenkranz mit zwei Engelfiguren, in der Mitte des einen Kranzes ein N (lateinisch) eingravirt und ein kleines neusilbernes Trennmesser mit Perlmutterschaale — sind als jedenfalls gestohlen in Beschlag genommen. Die Eigentümer werden um baldige Meldung ersucht.

Halle, den 17. Juli 1867.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachungen.

Anerkennungsschreiben.

Herrn J. Dschinsky in Breslau,
Karlsplatz 6.

Erw. W. bitte ich ergebenst, mir wieder für 1 Thaler gegen Postvorschuß Universal-Seife zu senden. Es wird mit den Wunden von Tag zu Tag besser. Ihr ergebenster
Danzinski.

Opatow, Reg.-B. Posen, 4. April 1867.

Die von Herrn J. Dschinsky in Breslau, Karlsplatz 6, präparirten Gesundheits- u. Universal-Seifen haben bei meinem seit 10 Jahren gichtischen Uebel ein so auffallend glänzendes Resultat hervorgebracht, daß ich Nachstehendes im Interesse der leidenden Menschheit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen für meine Pflicht halte. Auf mein rechtes Bein von der Hüfte bis zur Zehe hatte ich kein Gefühl weiter, die Nerven waren wie todt, das Knie steif, nur mit Hilfe meiner Hände war ich im Stande das Bein zu wenden. Schon nach Verlauf von 4 Wochen spürte ich Leben darin, nachdem ich diese ausgezeichneten Seifen einige Zeit angewandt, kann ich das Bein wieder gut bewegen und bin von dem gichtischen Leiden gänzlich befreit.

Saalberg b. Hirschberg im Juni 1867.

Ehrenr. Wiesner.

J. Dschinsky's Gesundheits- u. Universal-Seifen mit Gebrauchs-Anweisung sind zu haben in Halle bei **A. Schulze**, Schmeerstr. 36, **Düben: C. Henke**, **Querfurt: C. Burow**. — Niederlagen werden durch Herrn **A. Henke** in Halle errichtet.

Neue saure Gurken

bei

J. Kramm.

ff. Geschwind-Gypss billigst bei
Klinkhardt & Schreiber.

Honig, Pr. Qualität, u. beste Isländer Seringe

offerirt als sehr preiswerth

Grichson Friscke,

gr. Ulrichsstraße 20.

Ein Schreibsecretair, 1 Kinderwagen, 1 großer Reisefoffer sind zu verkaufen Geißestraße 14.

Zu verkaufen: 8 polirte Tische, 1 Duzend Rohrstühle, 2 neue Bierhähne, 100 Stück neue Bierflaschen und verschiedenes Andere, in eine Restauration passend. Zu erfragen bei

Herrn **Gundermann**, Schmeerstraße.

Eine Grube guter Dünger ist unentgeltlich abzuholen
Berggasse 2.

Eine Höhle, zu Torfstein fahren, wird zu kaufen gesucht
Magdeburger Chaussee 13 h.

Ein Bursche erhält Arbeit in der Tapetenfabrik von
Otto Preßler.

Eine Aufwartung wird gesucht
Anfergasse 3, parterre.

In dem Konkurse über den Nachlaß des am 9. Septbr. 1866 zu Halle verstorbenen Malers und Lackirers **Karl Gottfried August Anton** ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **1. September** cr. einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **1. Juli d. Js.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den **7. September d. Js. Vormittags 11 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisrichter **Bassin** im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 38, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Seeligmüller, Fritsch, Fiebiger, von Nadeck, von Bieren, Niemer, Krusenberg, Götting, Schlichtmann, Wille, Glöckner** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 13. Juli 1867.

Königl. Preuß. Kreis-Gericht.

I. Abtheilung.

Die für

Nerven- und Muskelschwache, Matte, Magere, Bleichsüchtige etc. sich ausgezeichnet bewährenden **Robert Freygang'schen eisenhaltigen Genußmittel***) haben von der medicinischen Gesellschaft zu Leipzig neuerdings nachstehende Anerkennung erhalten:

„Die medicinische Gesellschaft zu Leipzig erklärte nach der Prüfung der eisenhaltigen Genußmittel des Herrn Robert Freygang in Leipzig, daß die vorliegenden Präparate: Syrup, Chocolate, Bonbons und Liqueure trotz des deutlich schmeckbaren Eisengehaltes dennoch einen durchaus angenehmen Geschmack hatten. Die gedachten Präparate werden in allen jenen Fällen, wo Zuführung von Eisen dem Organismus zuträglich ist, sich als zweckmäßig erweisen und sind dieselben namentlich in Bezug auf ihre Billigkeit zu empfehlen.“

Leipzig, den 29. Juni 1867.

Prof. Dr. Carl Streubel.

*) Dieselben: **Eisen-Syrup** à Fl. 8 Sgr.; **Eisen-Chocolate**, à Pac (gelb) 20 Sgr. und (blau) 15 Sgr.; **Eisen-Chocoladen-Pastillen**, à Cart. 6 Sgr.; **Eisen-Bonbons**, à Cart. 4 Sgr.; **China-Eisen-Bonbons**, à Cart. 5 Sgr.; **Eisen-Liqueur**, à Fl. 15 u. 8 Sgr. u. **Eisen-Magenbitter**, à Fl. 10 Sgr. führt:

C. F. Baentsch, Markt.

Döllnitzer Kohlensteine à Tausend 3 1/2 \mathcal{R} sind zu haben. Bestellungen werden angenommen beim
Seilermeister **Weibe**,
Landwehrstraße

Täglich frischen Kuchen, gutes Hausbackenbrot und Landbrot, jeden Morgen frische Grasbutter, alle Sorten neue Heringe u. Kartoffeln empfiehlt
die Mehl- und Vorkost-Handlung,
Moritzwinger 5.

Ein ganz neues Firma, 6' lang, 1 1/4' hoch, eine Holzart, neu, zu verkaufen Gartengasse 6.

Ein Kochofen mit Nachlauffag zu verkaufen
Rannische Straße 19.

6000 Stück Lehmsteine verkauft billig
Hirtengasse 8.

Zwei Frauen zur Felzarbeit für beständig sucht
Spazier, Hirtengasse 8.

Liebig's Nahrung

für Kinder, Schwächliche u. Genesende.

Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.
Bereitet durch **J. Knorsh** in Moers, Rheinpr.
Preis 7 1/2 Sgr. per Paquet.
Depôts in allen grösseren Städten,
in Halle bei Herrn **A. Hentze**,
Schmeerstrasse 36.

300 Thlr.

Hypothek, innerhalb der Brandkasse, werden gesucht. Nähere Auskunft ertheilt

Eduard Saase, gr. Klausstraße 25.

Bauschutt und Erde können abgeladen werden auf dem Neubau

Werseb. Chaussee 13, an der Königsstraße.

2 brauchbare Malergehilfen u. einen Burschen sucht **A. Buschmann**, Maler, gr. Wallstr. 40.

Offene Stellen für ord. Mädchen z. 1. Octbr.; sogl. od. z. 1. Aug. suchen anst. Mädchen mit g. Zeugn. Stellung d. Fr. **Kohl**, alte Promenade 9.

Ein unverheirateter **Hausmann**, am liebsten vom Lande, wird gesucht Ludwig etc.

Ein junger, kräftiger Mann sucht als Hausmann, Bote oder jeder beliebigen Handarbeit ein Unterkommen. Die besten Zeugnisse stehen demselben zur Seite. Zu erfr. in der Exped. d. Bl.

Eine junge Frau sucht ein Kind an die Brust zu nehmen
Rüttelshofe 2.

Ein Dienstmädchen gesucht gr. Steinstraße 31.

Mädchen mit guten Attesten können sich melden bei
Frau **Kohnstein**, Herrenstraße 14.

Nähmädchen sucht
Dachritzgasse 13.

Ein Mädchen, welches im Nähen, sowie in allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß, sucht als Hausmädchen oder in einer kleinen Wirthschaft einen guten Dienst
gr. Wallstraße 32.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 bis 3 Kammern, Küche und Zubehör wird in der Nähe des Marktes zu mietzen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

In dem **Brendel'schen** Grundstück, Brunnenplatz Nr. 6, sind sofort zwei Familienlogis, bestehend aus je einer Stube, Kammer und sonstigem Zubehör, zu vermietzen durch den Verwalter der **Brendel'schen** Konf.-Masse,
Bernh. Schmidt, gr. Ulrichsstraße 37.

Stuben u. Kammern mit allem Zubehör sind zu vermietzen
Hirtengasse 2.

Nothwendiger Verkauf.

Rönigl. Kreis-Gericht zu Halle a/S.,
den 27. Mai 1867.

Das der verehelichten Kaufmann **Jher. Marie Elise** geb. **Große** gen. **Drieselmann** gehörige zu Halle vor dem Rannischen Thore an der Stadtmauer in Glaucha belegene Wohnhaus nebst Hofe, Nr. 1664 des Hypothekenbuchs von Halle eingetragen, abgeschätzt auf

2317 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

zufolge der nebst Hypotheken-Schein in unserer Registratur einzusehenden Tage soll

am 18. September d. Js. von
Vormittags 11 Uhr

ab vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter **Sinrichs** an ordentlicher Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 11, subhastirt werden

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeltern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Die diesjährige Obstnutzung im Garten der Droschken-Anstalt vor dem Steinhore ist sofort zu verpachten.

Die obere Etage meines Hauses neue Promenade 14, acht Piecen, ist von jetzt oder 1. October c. ab zu vermietthen.

Kummel, Bürgermeister.

Zu vermietthen eine Wohnung, 3. Etage, 44 $\frac{1}{2}$, eine Dachwohn., 24 $\frac{1}{2}$, gr. Ulrichsstr. 9.

Zu vermietthen eine freundliche Wohnung, gr. St., K., Küche, Feuerungsgefaß für 34 $\frac{1}{2}$, vorn heraus, zum 1. October zu beziehen; auch sind verschiedene neue Möbel zu verkaufen: ein Sopha, Tische, Stühle, Bettstellen, Kleidereschrank, Kommoden
Liliengasse 5.

Magdeburger Chaussee 4

ist die herrschaftl. **Bel. Etage**, 7 St., 1 Salon zc., den 1. Oct. zu beziehen.

Desgl. 1 Wohn. v. 1 St., 2 K., K., K. zc.

Die **Bel. Etage Schmeerstraße 30** ist zum 1. October a. c. zu vermietthen. Näheres
Magdeburger Chaussee 10 c.

1 Stube, 1 K., Küche u. Zubehör z. 1. Aug. oder 1. Oct. zu beziehen; auch kann eine Werkstätte eingerichtet werden
Bockshörner 3.

Wohnung mit Werkstelle zu vermietthen, passend für jeden Holzarbeiter
gr. Wallstraße 42.

Eine große Parterre-Stube für Klempner, Drechsler zc. nebst Wohnung, nahe am Markt, zu vermietthen. Näheres
Brunoswarte 1 b.

Ein freundl. gelegenes Haus, zur Vermietthung an einzelne Herren bisher benutzt, soll anderweitig an kinderl. Leute verpachtet werden, und wird Aftervermietthung gestattet. Das Meublement kann käuflich mit übernommen werden. Auskunft erteilt

H. Stop, Leipzigerstraße 1.

Ein Laden sofort und Wohnung zum 1. Octbr. zu vermietthen
Schülerhof 7.

Dasselbst eine Ladeneinrichtung zu verkaufen.

Stube u. Kammer verm. Serbergasse 10.

Zu vermietthen ist Stube u. Kammer mit oder ohne Möbel, sofort oder später,
Brunoswarte 1 a., 2 Tr.

Eine freundl. Wohnung für 38 $\frac{1}{2}$ ist zu vermietthen
Trödel 7 b.

Der bisherige Vorstand des Krieger-Vereins vom Jahre 1866 hat mir die Prämien-Quittungen der Sterbekasse zur Einziehung übergeben. Ich ersuche demnach die betreffenden Verfertiger, ihre Quittungen bis auf Weiteres in meinem Comptoir, Steinweg Nr. 46, einlösen zu wollen.
Halle, den 19. Juli 1867.

Theodor Eisentraut,
General-Agent der Buma.

Eine geräumige Wohnung mit Gartenpromenade ist im Vordergebäude des Fürstenthales zum 1. October zu beziehen. Miethspreis 115 $\frac{1}{2}$

Sollte von morgen früh 9 Uhr an die Witterung nicht ganz günstig sein, so wird der Auszug nach der Haide bis zum nächsten Sonntag verschoben.
Der Vorstand des Hallischen Krieger-Vereins
von 1813—1866.

Arnold's Restauration „zum deutschen Schützen“ im Himmelreich, Mühlberg Nr. 1.

Von heute ab **Erfurter Felsenkeller-Lagerbier**, **Gose**, auch ist für gute **Speisen** bestens gesorgt.

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Sonntag den 21. d. Mts. Kränzchen.

Der Vorstand.

Kl. Ulrichsstraße Nr. 9 ist zum 1. October eine Wohnung 3 Stuben, Kammer und Küche, auch getheilt, zu vermietthen.

Wohnungen, Ladengeschäft mit Wohnung und Ladenutensilien zu vermietthen
gr. Brauhausgasse 9.

Mehrere Wohnungen von 20 bis 30 $\frac{1}{2}$ sind 1. Octbr. zu beziehen. Das Nähere Hallgasse 5.

Mehrere Logis, eins mit Pferdestallung, sind zu vermietthen u. 1. Oct. zu bez. Oberglaucha 32.

St. u. K. ist gleich zu bez. gr. Wallstr. 35.

Ein Logis, bestehend aus 2 St., 2 K., K. u. Zubeh., ist für 52 $\frac{1}{2}$ zu verm. Zapfenstr. 17 b.

Eine Wohnung von 2 St., 2 K. nebst Zubeh. zum 1. Oct. zu vermietthen
Schülershof 17.

Eine freundl. St. u. K. ist an 1 oder 2 anst. Leute zu vermietthen u. 1. Octbr. zu beziehen. Zu erfragen
Kl. Sandberg 21, im Laden.

Zu vermietthen

sind an ruh. Familien 2 Wohnungen in Freyberg's Garten
v. d. Steinhore 19.

Ein Logis zu 36 $\frac{1}{2}$ und eins zu 26 $\frac{1}{2}$ sind zum 1. August zu beziehen
Unterberg 5.

In ein Stübchen wird ein Herr in Kost und Logis gewünscht
Grafeweg 16.

Eine möbl. Stube nebst Kammer, desgl. anst. Schlafstelle vermietthet
Kl. Sandberg 7.

Eine kl. Stube zu vermietthen
Schulberg 7.

Eine Wohnung, auf 2 Monat sofort beziehbar, vermietthet
Schulberg 7.

Eine möbl. St. u. K. ist an 1 oder 2 Herren zu vermietthen
Königsstraße 22/23, 1 Tr.

Ein freundl. Stübchen mit Bett
Trödel 20.

Eine möbl. Stube u. Kammer ist in der Nähe des Marktes zu vermietthen. Zu erfragen in der Restauration von **Nümpfer**, Schmeerstraße.

Eine kl. möbl. Wohnung, mit und ohne Bett, ist zum 1. August zu beziehen
Steinweg 24.

Anst. Schlafst. Landwehrstraße 10, 3 Tr. links.

2 Stuben, 2 Kammern u. Küche sind zu verm. gr. Sandberg 8.

Anst. Schlafstellen und guter Mittagstisch bei Wittwe **Golle**, Unterberg 7.

Schlafstellen offen gr. Brauhausgasse 29, 1 Tr.

Anst. Schlafstellen gr. Schlossgasse 11.

Anst. Schlafstellen Zapfenstraße 4.

Schlafstellen offen Landwehrstraße 15.

Anst. Schlafstellen mit Kost Zapfenstraße 17 a.

Schlafstellen offen Kl. Rittergasse 2, part. links.

2 anst. Schlafstellen offen Unterberg 15.

Eine Haarkette in Diemitz gefunden. Abzug bei **Grunewald**, gr. Sandberg 1.

Einen Hausschlüssel verl. Merseb. Straße 17.

Ein Tischtruch und Serviette verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben
Breitestraße 20.

Ein Taschenmesser verl. Abzug. Bärngasse 1.

Verloren wurde von der Rathhausgasse bis Barfüßerstraße ein Regenschirm. Abzugeben
Rathhausgasse 3, 2 Tr.

Portemonnaie v. d. gr. Wallstr. bis gr. Ulrichsstr. verl. Abzug. bei **Bergfeld**, gr. Ulrichsstr. 47.

Ein Portemonnaie mit Geld u. einer Visitenkarte (C. Rolle) ist von der Universität bis zum Markt verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben
Frankensplatz 2.

Bei der U.-Wasserparchie ist ein grünseidener Regenschirm (im Knopf des Griffes D. M. gezeichnet) vertauscht worden, es wird um gefällige Rückgabe gr. Berlin 13 gebeten. Dagegen kann ein grünseidener in Empfang genommen werden.

Das Dampfschiff Fortuna

fährt von jetzt ab nur noch **Sonntags** von Nachmittags 2 Uhr ab nach der Rabeninsel.

Rabeninsel bei Kurzhals.

Sonntag Tanzkränzchen. Der Vorstand.

Zur gefälligen Beachtung.

Mehrere hundert Ellen seidene Kleiderstoffe früher $1\frac{1}{3}$ R^r jetzt 15 Gr pro Elle, sowie zurückgesetzte Lüftkleider, welche 5 R^r gekostet, für $2\frac{1}{2}$ R^r empfiehlt, um damit zu räumen

Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1.

Mit heutigem Tage eröffne ich Leipzigerstraße Nr. 5, vis-à-vis dem „goldenen Löwen“, ein zweites Herren-Garderobe-Geschäft, welches eine große Auswahl gut gearbeiteter Herren- u. Knaben-Garderobe darbietet. Durch solide Preise bin ich im Stande jeder Concurrenz entgegen zu treten.

Achtungsvoll und ergebenst zeichnet

A. Klos, Schmeerstraße Nr. 1 und Leipzigerstraße Nr. 5.

Fließend fette Isländer Serringe à 9, 10 und 12 Pf.; die so beliebten Harzkäschen empfing
Friedrich Troll.

Nur Leipzigerstraße Nr. 6 ist jetzt mein Schnittgeschäft.

Ich bitte daher meine Kunden, welche mich so oft in der Schmeerstraße Nr. 9 besucht haben, mich auch hier zu besuchen, da ich jetzt meine Waaren noch bedeutend billiger als sonst verkaufe.

Jacob Lewin, nur Leipzigerstraße Nr. 6, neben dem Neubau.

Stabeisen, Blech, Stahl, Ofen und Kurzwaaren
empfehlen zum billigsten Preise
Gr. Steinstraße Nr. 12. **C. Zimmermann.**

Lotterie.

Königl. Preuss. Hannoverische Lotterie

Ziehung 4. Classe am 5. August cr.

Loose in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ offerirt à $\frac{1}{4}$ = $6\frac{1}{12}$ R^r, incl. der Verlassen,
W. Mandel, Königsplatz Nr. 6.

Die unterzeichneten, vom Guano-Depôt der peruanischen Regierung für ganz Deutschland zur Aufschliessung des Peru Guanos einzig und allein autorisirten Fabrikanten zeigen hierdurch an, dass ihre Preise für den

aufgeschlossenen Peru Guano (ammoniak. Superphosphat)
mit 10 % gegen Verflüchtigung geschütztem Stickstoff und 10 % löslicher Phosphorsäure, in feinsten sofort verwendbarer Pulverform unverändert sind **ab Fabriken in Hamburg und Emmerich a/R.**

à Pr.-Crt. Thlr. $4\frac{1}{3}$ bei Entnahme von und über 600 Ctr.

à Pr.-Crt. Thlr. $4\frac{1}{2}$ bei Entnahme von und unter 600 Ctr.

pr. 100 \mathcal{L} . Brutto Zoll-Gewicht incl. Säcke gegen comptante Zahlung.

Hinsichtlich ihrer sonstigen Verkaufsbedingungen, sowie der im vorigen Jahre mit ihrem Fabrikat erzielten, hervorleuchtend günstigen Resultate verweisen dieselben auf ihren 3. Bericht (v. Januar d. J.), welcher direkt von ihnen, oder durch alle respectablen Guano-handlungen Deutschlands gratis zu beziehen ist.

Von unserem aufgeschlossenen Peru Guano hält

Herr Otto Koebke in Halle

stets Lager.

Hamburg und Emmerich a/Rh., im Juli 1867.

Ohlendorff & Co.

H. F. Hildebrand's früher Louis Haase's Dampf-Färberei und Druckerei,

Annahme: am Moritzthore Nr. 5 und an den Wochenmarkttagen auf dem Marktplatz in meiner mit ihrer Firma versehenen Schnittwaarenbude,

empfehlen sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Durch zweckmäßige Einrichtung ist sie im Stande, auch besonders das in allen Stoffen schwarz zu Färbende sehr schnell und möglichst billig zu liefern.

Rauchfuß's Stablissement zu Diemitz. Heute Kränzchen.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Wichtigster Telegraph! Rostfleisch,

so schön, daß ich es nicht genug empfehlen kann.
Fr. Thurm.

Heute Sonnabend Wärme mit bei
Fr. Thurm.

Liedertafel Eunomia.

Sonntag von 4 Uhr an Kränzchen in der „grünen Aue“.
Der Vorstand.

Sänger-Club.

Sonntag den 21. Juli von Nachmittags 4 Uhr an Tanzkränzchen im Salon des Herrn Kublank auf der Rabeninsel.
Der Vorstand.

Frohsinn.

Sonntag den 21. Juli Spaziergang nach den „heiligen Hallen“. Versammlungsort: H. Wiese. Abgang $1\frac{1}{2}$ Uhr. Bei ungünstiger Witterung in Wipplingers Salon. $7\frac{1}{2}$ Uhr.
Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Heute früh 10 Uhr verschied nach langen Leiden unsere theure und liebe Frau und Tochter **Ernestine Müller geb. Noeder**, 43 Jahre 13 Tage alt. Dieses den vielen Bekannten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stille Teilnahme.

Halle, den 19. Juli 1867.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

A. Müller, Kreisgerichtsbote.

Wittwe **Reinhardt geb. Noeder**, als Mutter.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 19. Juli Abends am Unterpegel 5' 4"

am 20. Juli Morg. am Unterpegel 5' 5"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	19. Juli		20. Juli	
Luft	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
	15 Grad	11 Grad	10 Grad	
Wasser	14	14	13	